Regelfragen-Auszug



Frage 11001

Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Spieler strafbar Abseits steht?

- 1. er befindet sich vor dem Ball,
- 2. er befindet sich in der gegnerischen Hälfte,
- 3. er erhält den Ball von einem Mitspieler,
- 4. er steht näher zur gegnerischen Torlinie als zumindest zwei Gegenspieler,
- 5. er nimmt aktiv am Spielgeschehen teil indem er
- a) ins Spiel eingreift;
- b) einen Gegner beeinflusst oder
- c) aus seiner Stellung einen Vorteil zieht ein.

Frage 11002

Der SR unterbricht das Spiel wegen Abseits. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

idF.

Frage 11003

Zwei Angreifer haben alles überspielt und haben nur noch den gegnerischen Torwart vor sich. Als der ballführende Angreifer vom TW angegriffen wird, spielt er den Ball zu seinem Mitspieler, der sich auf gleicher Höhe mit dem Ball befindet. Ist dieser Spieler Abseits?

Ein Spieler, der sich auf Ballhöhe befindet, ist nicht Abseits.

Frage 11004

Ein Angreifer übernimmt in der eigenen Spielhälfte den Ball und startet zu einem Alleingang, bei dem er ein Tor erzielt. Bei Ballabgabe hatte er nur noch den gegnerischen Torwart vor sich. Entscheidung?

Tor. Ein angreifender Spieler kann in der eigenen Spielhälfte nicht in strafbarer Abseitsposition stehen.

Bei der Abwehr eines Balles schießt ein Verteidiger einen Gegenspieler an. Von diesem prallt der Ball zu einem Abseits stehenden Mitspieler, der ein Tor erzielt. Entscheidung?

idF.

Das Tor kann wegen Abseits des Schützen nicht anerkannt werden.

Frage 11006

Der ballführende Spieler sieht, dass sich sein Mannschaftskamerad im Abseits befindet. Er spielt daraufhin den Ball nicht nach vorn, sondern zur Seite. Jetzt läuft der in Abseits befindliche Spieler zurück, kommt in Ballbesitz und erzielt ein Tor. Entscheidung?

Abseitsstellung im Moment des Ballabspiels.

Frage 11007

Kann der SR trotz einer Abseitsstellung die Vorteilsbestimmung zur Anwendung bringen?

Ja, wenn der Torwart z. B. einen Ball sicher abgefangen hat, kann der SR weiterspielen lassen, obwohl sich ein angreifender Spieler in Abseitsposition befand. Auch wenn ein Angreifer in Folge eines Handspiels eines Abwehrspielers an den Ball kommt ist auf Vorteil zu entscheiden.

Frage 11008

Ein Spieler steht laufend im Abseits. Das Spiel muss immer wieder unterbrochen werden. Endlich verwarnt der SR diesen Spieler. Ist dies richtig?

Nein. Der Spieler darf nicht verwarnt werden. Abseits ist nur ein spieltechnisches Vergehen.

Im Augenblick der Ballabgabe steht der Angreifer auf der Mittellinie und hat nur noch den gegnerischen Torwart vor sich. Er nimmt den Ball in der gegnerischen Spielfeldhälfte an und läuft auf das Tor zu. Entscheidung?

Weiterspielen, da die Mittellinie zu der Spielfeldhälfte des Angreifers gehört. Der Spieler befindet sich nicht im Abseits.

Frage 11010

Ein Verteidiger schießt bei der unbedrängten Abwehr des Balles einen Mitspieler an. Von diesem prallt der Ball zu einem Angreifer, der Abseits steht, bisher aber nicht in das Spiel eingegriffen hat. Dieser Spieler erzielt ein Tor. Entscheidung?

Tor, Anstoß. Der Ball kommt von einem Gegenspieler.

Frage 11011

Vor dem Abspielen des Balles versucht ein verteidigender Spieler einen gegnerischen Spieler durch Verlassen des Spielfeldes abseits zu stellen. Der gegnerische Spieler spielt den Ball tatsächlich ab, der zu dem nun in Abseitsposition stehenden Mitspieler kommt. Dieser erzielt ein Tor. Entscheidung?

Tor ist gültig, VW für Verteidiger.

Frage 11012

Ein Angreifer hat sich dem Abseits durch Überlaufen der Torlinie entzogen. Als der Ball im Strafraum vom Torwart abgewehrt wird, läuft dieser Angreifer ins Feld, übernimmt den Ball und erzielt ein Tor. Entscheidung?

idF, das Abseits lebt wieder auf, keine VW nötig.

Ein Stürmer will sich der Abseitsstellung entziehen und eilt in Richtung Torauslinie. Noch innerhalb des Spielfeldes wird er von einem Schuss aufs Tor getroffen. Der Ball prallt zurück zu einem weiteren Angreifer, der ein Tor erzielt. Entscheidung?

idF

Da sich der Stürmer bei der Ballabgabe in Abseitsstellung befand, und vom Ball getroffen wird, wird diese Abseitsstellung strafbar.

Frage 11014

Ein angreifender Spieler gibt durch Niederknien zu erkennen, dass er wegen seiner Abseitsstellung nicht ins Spiel eingreifen will. In dieser Stellung wird er von einem Mitspieler angeschossen. Von ihm prallt der Ball ins Tor. Entscheidung?

Indirekter Freistoß auf Grund der Abseitsstellung, kein Tor.

Frage 11015

Ein Spieler hat sich im gegnerischen Netzraum der Abseitsstellung entzogen, beeinflusst aber nach Meinung des SRs von dort aus das Spiel durch einen Zuruf. Entscheidung?

Verwarnung und idF im Torraum für die verteidigende Mannschaft.

Frage 11016

Ein Angreifer entzieht sich der drohenden Abseitsstellung, indem er direkt neben dem Tor über die Torlinie läuft. Der Torwart wirft ihm den gefangenen Ball heftig ins Gesicht, weil ihn der Angreifer angeblich beleidigt hat. Entscheidungen?

FaD, Strafstoß.

Welche Entscheidung hat der SR zu treffen, wenn ein abseits stehender Spieler, der jedoch nicht in das Spiel eingreift, im Strafraum durch einen intensiven und absichtlichen Tritt zu Fall gebracht wird?

Strafstoß, Feldverweis auf Dauer.

Frage 11018

Ein Stürmer befindet sich in Abseitsstellung, wirkt aber nicht auf das Spiel ein. Nach dem Torschuss eines Mitspielers prallt der Ball vom Torpfosten zu ihm. Er nimmt den Ball an und erzielt ein Tor. Entscheidung?

Abseits, indirekter Freistoß.

Frage 11019

Bei einem Steilangriff steht die Nr. 10 der angreifenden Mannschaft in halblinker Position im Abseits. Der SR erkennt, dass der Ball den von hinten durchlaufenden Spieler mit der Nr. 8 in halbrechter Position erreicht. Welche Entscheidung trifft er?

Keine Unterbrechung, kein strafbares Abseits.

Frage 11020

Ein Stürmer schießt aufs Tor. Ein an der Strafstoßmarke im Abseits stehender Mitspieler bückt sich, um nicht angeschossen zu werden. Der Torwart steht hierbei ca. 5m hinter dem Angreifer. Der Ball geht über ihn hinweg ins Tor. Entscheidung?

Kein Tor, indirekter Freistoß.

Da der Ball in unmittelbarer Körpernähe des im Abseits stehenden Spielers Richtung Tor geht, greift er in das Spiel ein, weil er dem Torwart eindeutig die Sicht nimmt. Die Abseitsstellung ist also strafbar.

Zu Beginn eines Angriffs steht ein Angreifer kurz hinter der Mittellinie in der Spielfeldmitte in einer klassischen Abseitsstellung, greift aber nicht ins Spiel ein. Der Ball wird nach außen gespielt. Der Mitspieler, der nicht im Abseits steht, nimmt den Ball an, spielt einen Gegner aus, läuft bis zur Tor(aus)linie und von dort flankt er den Ball vor das Tor. Die Flanke wird von dem zu Beginn des Angriffs in einer Abseitsstellung stehenden Spieler ins Tor geköpft. Wie ist zu entscheiden?

Tor, Anstoß

Die Abseitsstellung kurz hinter der Mittellinie ist nicht strafbar. Da der Ball zu einem anderen -nicht in Abseitsposition befindlichen- Spieler gespielt wurde, läuft das Spiel weiter. Der angespielte Spieler läuft mit dem Ball weiter und flankt dann vor das Tor. Somit besteht kein unmittelbarer Zusammenhang mehr mit der vorherigen Spielsituation.

Frage 11022

Bei welchen Spielfortsetzungen ist das Abseits aufgehoben?

Abstoß, Eckstoß, Einwurf.

Frage 11023

Ein Eckstoß wird "kurz" ausgeführt. Der angespielte Spieler passt den Ball zum Eckstoßschützen zurück, der sich jetzt von der Torlinie löst, zur Mitte flankt, wo der Mittelstürmer den Ball ins Tor köpft. Auf der Torlinie stand immer nur der Torwart. Entscheidung?

Abseits, indirekter Freistoß

Frage 11024

Der SRA bemerkt beim Heben der Fahne zum Anzeigen einer Abseitsstellung, dass er einen Abwehrspieler übersehen hat. Der SR unterbricht das Spiel. Wie verhalten sich SR und SRA?

SR-Ball, weil der SRA sich getäuscht hat.

Der SR entscheidet Abseits. Er erkennt aber seinen Irrtum, da sich ein zweiter Abwehrspieler noch auf der Torlinie befand. Verhalten des SRs?

SR-Ball, wo der Ball bei der Unterbrechung war.

Frage 11026

Ein Stürmer steht seitlich außerhalb des Strafraumes im Abseits. Als ein Mitspieler des Abseits stehenden Stürmers vom Teilkreis aus auf das Tor schießt, hebt der neutrale SRA die Fahne, um die Abseitsstellung anzuzeigen. Der Ball geht direkt ins Tor. Entscheidung?

Der SR gibt dem SRA ein Zeichen, dass er die Abseitsstellung als nicht strafbar erkennt. Das Tor ist gültig!

Frage 11027

Der SRA zeigt die Abseitsposition eines Angriffsspielers an, der angespielt wird. Der SR sieht das Zeichen nicht. Wie lange bleibt die Fahne des SRA oben?

Wenn der SRA erkennt, dass der SR auf sein Fahnenzeichen nicht reagiert (Handzeichen oder Pfiff), nimmt er die Fahne wieder herunter, sobald die Spielphase abgeschlossen ist, es sei denn, es fällt ein Tor.

Frage 11028

Der SRA hatte eine Abseitsstellung angezeigt, auf ein Handzeichen des SRs, der den Vorgang besser beurteilen konnte, die Fahne aber wieder heruntergenommen. Sekunden später wird von der Mannschaft des vom SRA als im Abseits stehend beurteilten Spielers ein Tor erzielt. Die Spieler kommen zum SRA und fordern ihn auf, das Tor zu annullieren. Wie verhalten sich SR und SRA?

Der SRA verweist die Spieler an den SR. Dieser erkennt das Tor an, weil er keine Abseitsstellung festgestellt hat. Zur Befragung des SRA besteht kein Grund.

Der SRA zeigt eine Abseitsstellung des Außenstürmers an, als diesem der Ball zugespielt wird. Der SR winkt auf das Zeichen des SRA hin ab, weil er den Vorgang anders beurteilt. Nach drei Spielzügen landet der Ball im Tor. Wie reagiert der SRA?

Der SRA muss sich hier der Entscheidung des SRs fügen und nach der Torerzielung in Richtung Mittellinie laufen.

Frage 11030

Der SRA hat dem SR eine Abseitsposition angezeigt. Der SR jedoch hat dieses Zeichen nicht gesehen. Unmittelbar darauf wird ein Tor erzielt. Wie soll sich der SRA in dieser Situation verhalten?

Der SRA bleibt mit erhobener Fahne stehen.

Frage 11031

Nach dem Abseitspfiff des SRs schreit ein Stürmer: "Du Idiot, da steht doch noch einer auf der Torlinie!" Der SR bemerkt, dass er sich tatsächlich geirrt hat. Entscheidung?

FaD, SR-Ball.

Frage 11032

Soll es der SR dulden, wenn ein Spieler fortwährend dadurch Abseits reklamiert, dass er die Arme hochhebt, ohne dabei etwas zu rufen?

Der SR sollte den betreffenden Spieler zuerst darauf hinweisen, dass er diese Art der Reklamation unterlassen sollte. Erst wenn dies nichts nützt, sollte er im Wiederholungsfall einen indirekten Freistoß verhängen. Der Spieler ist für die Unsportlichkeit zu verwarnen.

Ein Angreifer verlässt über die Torlinie das Spielfeld und entzieht sich dadurch einer Bestrafung wegen einer aktiven Abseitsstellung. Während die Spielsituation, die ihn zum Spielfeld verlassen veranlasst hat, noch nicht abgeschlossen ist, läuft er ins Spielfeld und bringt einen Abwehrspieler verwarnungswürdig zu Fall. Entscheidung?

Direkter Freistoß, Verwarnung und gelb/rot, auf Grund des Foulspiels.

Frage 11034

Nach der Ausführung eines Eckstoßes spielt ein Angreifer den Ball zu einem Mitspieler, der mit zwei Verteidigern auf der Torlinie steht. Dieser verlängert den Ball ins Tor. Entscheidung?

Tor, kein Abseits.

Frage 11035

Ein Angreifer versucht, aus dem Halbfeld den Ball vor das Tor zu flanken. Dabei wehrt ein Verteidiger, der etwa 20 Meter vor dem Tor außerhalb des Strafraums steht, den Ball mit einem strafbaren Handspiel ab. Er kann allerdings nicht verhindern, dass der Ball dennoch zu einem im Abseits stehenden Angreifer gelangt, der nun wiederrum eine gute Angriffsmöglichkeit hat. Entscheidung?

Weiterspielen.

Frage 11036

Ein Spieler steht ungefähr auf der Höhe der Strafstoßmarke im Abseits und erhält von einem Mitspieler den Ball. Bevor der SR gepfiffen hat, wird der Ball von einem Verteidiger absichtlich mit der Hand gespielt. Entscheidung?

idF wegen Abseits.

Was ist für die Beurteilung einer Abseitsstellung entscheidend: die Ballabgabe oder die Ballannahme?

Die Ballabgabe.

Frage 11038

Darf ein Abwehrspieler das Spielfeld verlassen, um einen Gegner ins Abseits zu stellen?

Nein; dieses Verhalten ist - unter Beachtung der Vorteilbestimmung - als unerlaubtes Verlassen zu werten. idF + VW

Frage 11039

Der Verteidiger kann einen Angriff abfangen und will den Ball annehmen. In dem Moment kommt ein Stürmer aus einer Abseitsposition und greift den Verteidiger an. Muss der Schiedsrichter eingreifen?

Ja, der Schiedsrichter muss auf Abseits entscheiden, da der Stürmer aus seiner Position den Gegner beeinflusst indem er ihn in einen Zweikampf verwickelt..

Frage 11040

Ein Verteidiger könnte unbedrängt einen hohen Ball klären. Jetzt verschätzt er sich und köpft den Ball Richtung eigenes Tor. Hier kann ein Angreifer, der nur noch den Torwart vor sich hat, den Ball annehmen und ein Tor erzielen. Ist dieses Tor gültig?

Ja; Ein Spieler zieht keinen unzulässigen Vorteil aus seiner Abseitsstellung, wenn er den Ball von einem gegnerischen Spieler erhält, der den Ball absichtlich spielt.

Ein Spieler steht etwa zehn Meter von der Seitenlinie entfernt im Abseits. Der Ball fliegt auf ihn zu, allerdings kann ein Abwehrspieler, der etwa fünf Meter vom abseits stehenden Spieler entfernt steht, den Ball mit der Brust abfangen, sodass er nun vor ihm liegt. Jetzt greift der zuvor im Abseits stehende Spieler diesen Spieler an. Wie ist zu entscheiden?

Weiterspielen. Bei einer Entfernung von fünf Metern liegt noch kein Zweikampf um den Ball vor. Im Anschluss an die Ballannahme spielt der Verteidiger bewusst den Ball und es kommt somit zu einer neuen Bewertung der Abseits-Situation.